



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Bildung und Soziales

11. Juni 2025

Sitzung des Stadtrates am 25.06.2025

Antrag der AfD-Stadtratsfraktion das Gesamtkonzept der Einrichtung des DRK in der Paul Singer Straße betreffend

Vorlagen Nummer: VIII/2025/01295

TOP: 10.3

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Stadtverwaltung empfiehlt, den Antrag abzulehnen.

Begründung:

Das pädagogische Gesamtkonzept obliegt dem Träger der Einrichtung, in diesem Fall dem DRK. Nach Informationen der Stadtverwaltung plant das DRK hierzu eine Informations- und Begegnungsmöglichkeit vor Ort, bevor die Jugendlichen einziehen. Hier werden Fragen zum Konzept beantwortet. Hinsichtlich weiterer notwendiger Informationen der Nachbarschaft steht die Stadtverwaltung fortlaufend mit dem DRK im Austausch. Hierzu gehört auch die Prüfung ob, wie und wann im zweiten Halbjahr eine weitere Veranstaltung durchgeführt werden kann, in der die Einrichtung noch einmal vorgestellt wird und etwaige Fragen und Irritationen, die durch den laufenden Betrieb entstanden sind, besprochen werden können.

Der Brandanschlag auf die zukünftige Heimstatt der Wohngruppe hat deutlich vor Augen geführt, wer hier offensichtlich zu schützen ist. Er hat gezeigt, dass es Kräfte gibt, die Gewalt als Mittel zur Unmutsbekundung als legitim ansehen und selbst vor Schutzbefohlenen, für die wir als Gesellschaft eine Verantwortung haben, nicht zurückschrecken. Die Stadt verurteilt das auf das Schärfste.

Um den Schutz der einziehenden Jugendlichen zu gewährleisten kann das Sicherheitskonzept für die Einrichtung nur in Teilen erläutert werden. Aktuell gibt es eine stärkere Bestreifung durch die Polizei, um weitere Anschläge auf die Einrichtung zu verhindern. Außerdem ist ein Wachschutz gebunden worden. Im Betrieb ist das Gebäude durchgängig mit Betreuungspersonal besetzt, die die Kinder und Jugendlichen beschützen können.

Katharina Brederlow
Beigeordnete